

## Frühlingsausflug vom Freitag, 24. Mai 2024

### Hoch – höher – am höchsten

Remo hat auch diesen Ausflug wieder organisiert. Wegen des fraglichen Wetters ein wenig spontan, wie er sagte. Nach dem zweiten Umsteigeort frage ich, ob es ins Tessin geht, auf den Monte Brè? Natürlich erhalte ich keine Antwort. Es soll ja eine Überraschung werden. Und die ist ihm auf jeden Fall gelungen.

Unser Reiseleiter hat es wieder einmal mehr geschafft, uns einen unvergesslichen Tag zu bescheren. Aber auch wir haben viel dazu beigetragen, zu helfen, die vorgesehenen Routen abzuändern, uns extrem positiv einzubringen, sodass Remo den Reiseplan einige Male neu planen musste. Remo, vielen Dank für deine Organisation und deine Geduld mit uns 😊.

Nachfolgend die Reisstrecke mit einigen Bemerkungen am Rande.

Ort / Haltestelle	ab	an	Bemerkung
Glarus	07:14 h		Berni klingelt an der Insel-Tür und dann geht's los zum Bahnhof Glarus. Mit der 1. Klasse Spartageskarte steigen wir in Glarus in den Zug nach Ziegelbrücke ein.
Ziegelbrücke		07:25 h	Ankunft auf Gleis 5. Wir verlassen den Zug und treffen uns dort mit Remo und Gabi.
Ziegelbrücke	07:34 h		Wie es halt so ist: wir steigen wieder in den gleichen Zug ein. Weiter geht es gut gelaunt nach Pfäffikon SZ.
Pfäffikon SZ		07:51 h	Ankunft in Pfäffikon auf Gleis 3. Gemütlicher Perronwechsel zum Gleis 6, wo wir auf den Zug nach Arth-Goldau warten.
Pfäffikon SZ	08:02 h		Weiter geht's mit dem Interregio Voralpenexpress.
Arth-Goldau		08:45 h	Wir müssen hier aussteigen und haben vier Minuten für den Perronwechsel zum Gleis 5 für nächsten Zug. Wo es hin geht, sagt Remo immer noch nicht.
Arth-Goldau	08:49 h		Wir steigen in den Speisewagen des Zuges ins Tessin ein. Den ersten aufkommenden Hunger und Durst vertreiben wir uns im Speisewagon mit Kaffee und einem feinen Wurst-/Käseplättli. Genauso soll es auch sein!
Lugano		10:48 h	Weiter soll es mit dem Bus gehen. Mit welchem aber? Ab welcher Kante? Viele Fragezeichen treten plötzlich auf. Aber wir lösen diese mit Bravour. Naja, eine gewisse

			Unsicherheit ist immer noch dabei. Rot/weiss oder blau? Welcher Bus nun?
Lugano, Stazione Nord	11:25 h		Wir haben die richtige Bus-Kante gefunden. Nur der geplante Bus ist schon weg. Also warten wir auf den nächsten. Und mit diesem geht es nach...
Viganello Centro		11:35 h	Wieder mal umsteigen in einen anderen Bus.
Viganello Centro	11:39 h		Wieder umsteigen. Nein, kein Bus, ein Kleinbus. Und hoch geht's in die Siedlungen am Hang.
Albonago, Paese		11:46 h	Tja, jetzt stehen wir irgendwo und nirgends. Wo geht es hin zur Bahn auf den Monte Brè? Google Maps und die SBB App werden zu Rate gezogen.
Albonago, Paese	12:01 h		Wir haben die Zwischenstation zur Standseilbahn auf den Monte Brè gefunden. Gottseidank. Sonst hätten wir hoch laufen müssen 😊.
Monte Brè		12:10 h	Im Ristorante Vetta geniessen wir die Aussicht in die Talebene und die Seen, und genehmigen uns anschliessend ein feines Mittagessen. Zeit haben wir genug und lassen es uns gut gehen.
Monte Brè	14:00 h		Mit der Standseilbahn geht's wieder runter nach Cassarate. Speziell an der Fahrt dahin ist der Umstieg von der einen Standseilbahn in die andere.
Cassarate, Monte Brè		14:24	
Cassarate, Monte Brè	14:26 h		Wir steigen wieder in einen Bus, der uns zum Bahnhof Lugano fährt.
Lugano, Stazione, Bushaltestelle		14:39 h	Zu Fuss geht es weiter zum Gleis 4.
Lugano	14:55 h		Das nächste Ziel liegt in Bellinzona. Wir sollten es kennen, heisst es!
Bellinzona		15:13 h	Wir verlassen den Bahnhof und sehen nun das Gebäude, welches uns auch auf dem Reiseplan schon gezeigt wurde, einfach ohne Details! Und hier, also in der Confiserie Al Porto werden wir unser Dessert geniessen.
Bellinzona	16:17 h		Im Zug nach Arth-Goldau reden wir davon, dass wir doch bis nach Zürich sitzen bleiben können. Anstatt wieder einige Male mehr umsteigen zu müssen, um in Ziegelbrücke anzukommen. Und da Berni sowieso nach Basel weiterfährt, würde das doch auch



			<p>passen! So wird das also beschlossen und Remo muss seinen Reiseplan umschreiben. Nicht so schlimm, oder?</p> <p>Im Zug nach Zürich treffe ich per Zufall noch Sabine, mit der ich in Bern lange zusammen gearbeitet habe und die mir eine gute Freundin geworden ist. Die Schweiz ist klein, was aber in solchen Situationen passt.</p>
Zürich HB		18:55 h	Die Verabschiedung mit Berni steht an.
Zürich HB	19:12 h		<p>Zu dritt fahren wir weiter in Richtung Zigerland. In Siebnen-Wangen verlässt uns Remo.</p> <p>Jetzt müssen Gabi und ich den weiteren Weg allein beschreiten. Aber wir schaffen das.</p>
Ziegelbrücke		19:58 h	Verabschiedung von Gabi. Jetzt bin ich auf mich allein gestellt.
Ziegelbrücke	20:01 h		Mutig nehme ich den Rest des Weges nach Glarus auf mich.
Glarus		20:15 h	Nach einem kurzen Fussmarsch finde ich mich wieder auf der Insel ein.